

WILLKOMMEN IM CLUB

Dank GLP-1 entdecken Männer die ästhetische Medizin: Sie wollen nicht nur schlank, sondern auch frisch aussehen

Und jetzt?

Die Kilos gehen, die Falten kommen: Der Siegeszug der Abnehmspritzen hat viele Folgen — darunter ein rasant ansteigendes Interesse an Möglichkeiten, die Haut zu straffen.

Die „Sun“ haut mal wieder auf die Pauke: „Ozempic-Wahnsinn“, titelt das britische Re-olverblatt Ende 2024, zeigt dazu Fotos einer ungewöhnlich schmallippigen Oprah Winfrey und beginnt den Artikel mit den Worten: „Von eingefallenen Augen bis hin zu bulldoggenartigen Gesichtszügen: die unheimlichen Dinge, die ‚Skinny Jabs‘ mit Deinem Gesicht machen.“ Skinny Jabs, auf Deutsch in etwa „Schlank-Schüsse“, ist der jüngste Spitzname für die wöchentliche Injektion mit GLP-1-Rezeptor-Agonisten (mehr dazu im Kasten rechts).

Ihr weltweiter Siegeszug überbietet alles bisher Dagewesene. In Deutschland wurden 2024 rund zehn Millionen solcher Injektionen verschrieben, in den USA, schätzen Experten, nutzt bereits jeder Zehnte den Pieks zum Abnehmen.

Wer mit oder ohne Babybauch viele Kilos zu- und abgenommen hat, weiß, was dabei mit der Haut passiert. Es kann lange dauern, bis sie sich ans neue Format anpasst, und je nach Alter, Verteilung und Menge des verlorenen Volumens bleibt sie ein paar Nummern zu groß.

Das medizinische Team der Weight Doctors Gruppe wird täglich mit diesem Problem konfrontiert. Seit fünf Jahren bieten die 15 zugehörigen deutschen Kliniken alle modernen Methoden der Adipositas-therapie an. Über 10.000 PatientInnen, sagt ihr Geschäftsführer Alexander Gläser, konnten seither vor allem mithilfe von Magenballons und Magenverkleinerungen erfolgreich behandelt werden. Nicht wenige werden nach einiger Zeit wieder vorstellig. Nicht um noch mehr abzunehmen, sondern auf der Suche nach hautstraffenden Maßnahmen.

Ein neuer Blick auf sich selbst

Das Interesse wird nicht nur durch körperliche, sondern auch durch seelische Veränderungen geweckt, sagt Alexander Gläser. „Wer 30, 40 und 50 Kilo abgenommen hat, durchläuft unglaubliche Veränderungen. Viele starten mit Sport durch, fangen an, für einen Marathon zu trainieren, müssen sich regelrecht austoben.“ Solche neuen Möglichkeiten verändern den Blick auf sich selbst, erzählt er. „Die PatientInnen entdecken sich neu. Sie schauen sich an und denken: Mensch, eigentlich bin ich ja richtig attraktiv.“

Vor allem vier Themen „spülen die PatientInnen zurück in die Sprechstunde“, sagt Gläser. Bei starkem Gewichtsverlust leidet die Hautstraffung speziell an den Oberarmen und am Bauch oftmals so sehr, dass postbariatrische Chirurgie gefragt ist. Und dann gibt es noch geschlechtsspezifische Probleme, die erst am schlanken Körper deutlich werden: bei Frauen Lymph- und Lipödeme, bei Männern auffälliges Brustgewebe. Die Nachfrage nach Hilfe ist so groß, dass die Weight Doctors Kliniken für plastische und ästhetische Chirurgie mittlerweile ein umfangreiches „Reshape“-Programm anbieten.

GLP-1 sorgt auch hier für Trubel. „Wir erleben seit gut einem Jahr eine regelrechte Schwemme von Patienten, die über das Thema Abnehmspritze zu uns gelangen.“ Die relativ geringen Kosten der Behandlung und die mediale Präsenz haben die Hemmschwelle herabgesetzt, sagt er. Viele kommen, doch nicht für alle ist GLP-1 die Lösung. „Ohne medizinische Indikation verschreiben wir die Präparate nicht. Wer nur ein paar Kilo abnehmen will, den schicken wir weg.“ Und liegt das Ziel bei einem Minus von deutlich mehr als 10-15 Kilo, sind Maßnahmen wie Magenballons bzw. -verkleinerungen meist ratsamer. ▶

”

Die PatientInnen entdecken sich neu. Sie schauen sich an und denken: Mensch, ich bin ja richtig attraktiv.

Alexander Gläser, Geschäftsführer Weight Doctors

HINTERGRUND

Abnehmspritzen-ABC

Abnehmspritzen wirken, indem sie spezielle Darmhormone beeinflussen: Inkretine. Sie beeinflussen, wie viel Insulin wir nach dem Essen ausschütten, sie hemmen die Produktion des Insulin-Gegenspielers Glukagon, sie stimulieren das Sättigungszentrum im Gehirn. Das Inkretin „Glucagon-like-Peptide-1“ hat mit seinem Kürzel GLP-1 den Abnehmspritzen einen Namen gegeben. Oft ist die Rede von GLP-1-Spritzen, noch öfter wird nur von Ozempic gesprochen. Ozempic ist der Markenname eines Präparats, das als wöchentliche Injektion zur Behandlung von Diabetes Typ 2 zugelassen ist, aber oft gegen Übergewicht eingesetzt wird („Off Label Use“).

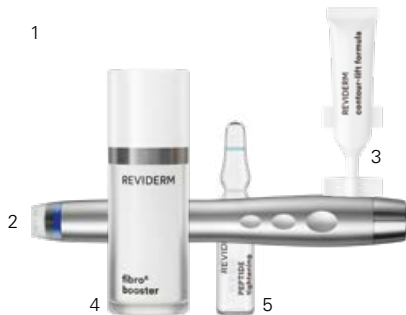
Mittlerweile gibt es auch Präparate, die mit anderen Wirkstoffen in das Rennen gegen zu viel Gewicht gehen. Seit gut einem Jahr ist zum Beispiel Tirzepatid für das Gewichtsmanagement bestimmter Risikogruppen zugelassen. Dieser Wirkstoff wird auch „Twincretin“ genannt, weil er als zweite Wirkebene sogenannte „GIP“-Rezeptoren (kurz für: Gastric-Inhibitory-Peptide) anspricht.

Markenname	Wirkstoff	Anwendung
Ozempic	Semaglutid	1 Injektion pro Woche
Wegovy	Semaglutid	1 Injektion pro Woche
Saxenda	Liraglutid	1 Injektion am Tag
Rybelsus	Semaglutid	1 Tablette am Tag
Mounjaro	Tirzepatid	1 Injektion pro Woche

DERMOKOSMETISCHE HAUTSTRAFFUNG

Auch die Kombination aus apparativen Treatments und gezielter Heimpflege kann das Bindegewebe straffen. Sie wirken anders als ein Lifting, aber dennoch überzeugt ihr Ergebnis. Zum einen, weil bereits eine leichte Straffung einen starken optischen Effekt auslöst, zum anderen, weil die dermokosmetischen Maßnahmen (anders als ein Lifting) auch die Hauttextur verbessern – ein Faktor, der erheblich mehr zu unserer Attraktivität beiträgt, als oft vermutet wird.

SANFTE WEGE ZU STRAFFER HAUT – LÖSUNGEN VON REVIDERM



Radiofrequenz Die Radiofrequenz-Behandlung mit der vega (1) zielt auf die Grenzschicht zwischen Dermis und Subkutis. Durch sanfte, präzise Erwärmung regt sie tiefenwirksam effektive Regenerationsprozesse an und stimuliert die Kollagensynthese. Ab dem ersten Treatment straffen sich Haut und Konturen. Optimale Ergebnisse erreicht man mit einer Kur.

Ultraschall Seine Wellen stimulieren die Hautzellen durch Schwingung – mit umfassender Wirkung etwa auf Textur, Festigkeit und Kolorit. Eine Top-Maßnahme zur Hautfestigung ist eine 14-tägige cellJET Kur (2), die sich aus Start- und Abschlussbehandlung im Institut sowie zwei Wochen Heimanwendung zusammensetzt. Tägliche Nutzung der REVIDERM contour-lift formula (3) mit Power-Peptiden verstärkt den Straffungseffekt.

Dermokosmetik REVIDERM bietet hochwirksame Produkte, die auf verschiedenen Wegen hautfestigend wirken und bei regelmäßiger Anwendung vorzeitiger Hautalterung und -erschläpfung vorbeugen. Ihre individuell optimale Pflegeroutine erfahren Sie beim Beratungstermin in Ihrem REVIDERM Institut.

Zwei Lösungen, die jeder Haut guttun:

PEPTIDE tightening ampoule (4) Regt durch einen Peptid-Komplex die Kollagenbildung an. Dichte und Dicke der Haut nehmen zu, die Kontur wird gestrafft.
Top als Wochenkur!

fibro[®] booster (5) Anti-Aging Hochleistungsserum und Bindegewebspesialist. Das Serum enthält hoch dosiert sechs präzise in den und auf die Fibroblasten wirkende Medical-Beauty-Stoffe.

”

Zu uns kommen jetzt Männer,
die zuvor noch nie ästhetische
Maßnahmen in Erwägung
gezogen haben.

Dr. Stefan Duve, Dermatologe, München

Dennoch bleibt eine große Gruppe, die mit GLP-1 rund 15 Kilo verliert – und nicht wenige fangen dann an, sich für ein „Reshape“-Treatment zu interessieren, weil die Haut auch bei ihnen nicht zum neuen, leichteren Ich passt. „Der entscheidende Faktor ist die Frage, wie fit das Bindegewebe ist. Je jünger PatientInnen sind und je gesünder sie leben, desto seltener fragen sie nach Hilfe.“ Anders bei Älteren, RaucherInnen, SonnenanbeterInnen. „In unseren Kliniken für plastische und ästhetische Chirurgie vergeht kein Tag, an dem im Beratungsgespräch nicht von GLP-1-Nutzung erzählt wird.“

Für Hautstraffung nach GLP-1-Nutzung kommen fast alle Methoden infrage, ergänzt er. „Die sinnvollen Möglichkeiten reichen vom minimalinvasiven Renuvion-Plasma-Treatment über lokale Hautstraffung bis hin zum Bodylift oder der 360-Grad-Fettabsaugung.“ Was im Einzelfall empfohlen wird, hängt von vielen Faktoren ab. Eins ist aber in nahezu allen Fällen gleich, sagt Gläser: „Erfolg ist der beste Ansporn, weiterzumachen. GLP-1 hat bei extrem vielen Menschen die Hoffnung geweckt, sich zum Guten verändern zu können, und sehr viele haben damit Erfolg.“

„Ozempic“-Gesichter — es gibt sie wirklich

Abnehmspritzen sind auch im Münchner Haut- und Laserzentrum an der Oper ein brandaktuelles Thema, erzählt ihr Gründer Dr. Stefan Duve. In einer Hinsicht decken sich seine Erfahrungen mit dem, was Alexander Gläser berichtet:

mit beiden Händen ihre Gesichtshaut nach hinten, sodass alles ganz straff ist, und sagen: Das will ich.“ Gerade hat er zwei solcher Fälle weggeschickt. „Einen solchen Effekt erreicht man nur mit einem Full-Face-Lifting. Das bieten wir nicht an.“

Weggeschickt werden auch die, die sich im Haut- und Laserzentrum GLP-1-Präparate verschreiben lassen wollen. „Wir sind eine auf Ästhetik spezialisierte dermatologische Praxis. Die Frage, ob und in welcher Dosis GLP-

TOP-ZIELE FÜR DEN BODYLIFT

Wenn viele Kilos gehen, hängt die Haut vor allem an Armen und Bauch.

1-Rezeptor-Agonisten im Einzelfall sinnvoll sind, sollten andere Fachleute beantworten, etwa aus der Inneren Medizin. Da gibt es viele Kontraindikationen zu berücksichtigen.“

Auf die Frauen, die in die Praxis kommen, trifft das Bild vom „Ozempic face“ nicht zu, sagt der Dermatologe. „Die allermeisten Patientinnen haben eine viel bessere Ausgangssituation. Sie hatten nie starkes Übergewicht.“ Welche Rolle GLP-1 in ihrem Leben spielt, bleibt dabei im Verborgenen. Fragt er nach Gewichtsschwankungen, wird vielleicht von einem Minus von fünf Kilo berichtet, aber nicht von der Nutzung der Spritze. „Bei dieser Größenordnung treten Falten auf, die sich mit Botulinumtoxin und Hyaluronsäure-Fillern managen lassen.“

Pole Position

Zum Abschluss sei noch eins betont: Wer mit dem Gedanken spielt, mit oder ohne GLP-1 Pfunde zu lassen, muss sich nicht von der Furcht vor potenziellem Hautüberschuss abhalten lassen. Der lässt sich nämlich auch vergleichsweise günstig und zweifelsfrei gesund verringern, indem man nur langsam abnimmt, sich sehr ausgewogen ernährt und die Haut – sei es nun im Gesicht oder am Körper – Tag für Tag durch gute Pflege in gute Stimmung bringt. All das hilft ihr, von allein ins neue Format zu finden. ■

Der Dermatologe trifft auf Menschen, die ohne GLP-1 nicht im Traum auf die Idee gekommen wären, eine Praxis für ästhetische Medizin zu betreten. „Seit einigen Monaten kommen Männer zu uns, die ästhetische Maßnahmen zuvor nie in Erwägung gezogen haben“, erzählt er. „Sie haben durch die neuen Präparate stark abgenommen, oft mehr als 30 Kilo, hören jetzt aber aus ihrer Umgebung, dass sie 20 Jahre älter aussehen.“ Die neuerdings schlanken Herren haben den ausgemergelten Look, der Boulevard-Blätter wie die „Sun“ zu Witzen über „Ozempic faces“ animiert: eingefallene Augenpartien, hängende Haut, tiefe Furchen.

GLP-1 vs. Botox: 1 zu 0

„Hier liegt streng genommen kein Faltenproblem vor“, betont Duve. „Das Problem ist ja nicht faltige Haut, sondern zu viel Haut, ausgeleierte Haut. Man muss versuchen, das Bindegewebe zu straffen.“ Die Allheilmittel wie Filler & Botox versagen: „Diese Maßnahmen gegen Falten zielen primär auf die Oberhaut. Das hilft etwa bei Sonnenschäden, aber nicht bei starkem Gewichtsverlust, wenn das Bindegewebe durch den Fettabbau extrem an Volumen verliert.“

Duve und sein Team raten in solchen Fällen zu Radiofrequenz, Ultraschall, Fadenlifting sowie Injektionen mit Polymilchsäure-Biostimulatoren – in der Regel mit doppeltem Erfolg. Die meisten neuen Patienten folgen der Empfehlung, die meisten sind zufrieden mit den Ergebnissen. Nur einige erwarten zu viel. „Die ziehen im Beratungsgespräch